

Laudatio für Univ. Doz. Dr. Olaf Rittinger

29. April 2016

Sehr geehrte Damen und Herrn, liebe „Fangemeinde“ von Dr. Rittinger, lieber Herr Dr. Rittinger!

Als Vorstands - und Gründungsmitglied der Österreichisches Gesellschaft Prader-Willi-Syndrom, PWS AUSTRIA habe ich die große Ehre unseren großen Dank an Dr. Rittinger zu übermitteln!

Wir hatten ein riesengroßes Glück ihn für unsere Selbsthilfegruppe gewinnen zu können:

1998 - vor 18 Jahren - versuchten wir als kleines Grüppchen die erste Prader- Willi Selbsthilfegruppe in Österreich zu gründen. Diese Sitzung stand unter einem guten Stern - es war übrigens der Besuch des Papstes Johannes Paul II in Salzburg und das Verkehrsaufkommen ein entsprechendes - denn auf unsere Frage, ob Dr. Rittinger bereit sei, die Gruppe als med. Beirat zu unterstützen und zu begleiten erhielten wir ein klares Ja. Als Facharzt für Kinder - und Jugendheilkunde, für pädiatrische Endokrinologie und Humangenetik landeten wir einen Volltreffer in dreifacher Hinsicht:

- Als Kinderarzt
- Als Wissenschaftler
- Und als Mensch mit Herz!

Dr. Rittinger ist es zu verdanken, dass aus der verlassenen und ratlosen Gruppe betroffener Eltern über die österreichische Grenze hinaus eine PWS - Gesellschaft wuchs, die heute viel mehr als 100 betroffene Familien mit Expertenrat betreuen und begleiten kann.

Dr. Rittinger gelang es mit großem Einsatz ein multidisziplinäres PWS - Betreuungskonzept zu entwickeln, das er besonders am „PWS- Sprechtag“ allen Betroffenen und deren Familien zur Verfügung stellte: Orthopädie - Physiotherapie - Diätassistenz - Logopädie - Ergotherapie - Zahnmedizin - Psychologie und - Therapie - Sportmedizin etc. wurden je nach Bedarf organisiert und eingesetzt.

Viele Therapieansätze wurden von ihm erfolgreich erarbeitet und umgesetzt. Ihm ist es zu verdanken, dass die heute nicht mehr wegzudenkende Wachstumshormontherapie in Österreich für PWS-Betroffene nicht nur von der Kasse genehmigt wurde sondern von ihm auch studiengerecht und sehr erfolgreich begleitet wurde.

Die anfänglich großen Zweifel konnte er durch seine genaue, fundierte und vielfach reflektierte Art in Vertrauen verwandeln.

Durch seinen herzliche Zugang zu den betroffenen Babys, Kindern, Jugendlichen Erwachsenen und deren Familien gelang es ihm nicht nur Trost zu geben und Hoffnungen zu wecken, sondern auch immer wieder klare Erfolge für die PWS-Gemeinschaft zu erzielen.

Er wurde nie müde, Lösungen für viele medizinische, aber auch finanzielle oder alltägliche Problemen zu suchen und zu finden.

Er schuf nicht nur eine große PWS- Datenbank sondern verteilte und publizierte seine Erkenntnisse auch auf wissenschaftlicher Ebene. Mit großem Interesse warteten wir auf seine top-aktuellen Informationen, die er uns verständlich und genau in den jährlichen Familien und - Seminartagungen vermittelte.

Er gewann auch das Herz seiner PatientInnen, an deren Entwicklung und deren Alltag er stets geduldig interessiert und lösungsorientiert teilnahm. Kein Detail schien ihm unwichtig zu sein.

Lieber Herr Dr. Rittinger, Sie werden nicht mehr hier an der Klinik arbeiten, weil Sie in die wohlverdiente Pension gehen. Das hinterlässt ein großes Loch. Sie werden uns hier sehr fehlen! Aber ich bin sicher, dass Sie verantwortungsvoll wie Sie sind - uns nicht im Stich lassen werden. Seinen NachfolgerInnen steht ein großes Erbe zur Verfügung, das ein Weiterführen der Betreuung hier an der Klinik unserer PWS-Gruppe möglich macht.

Lieber Herr Dr. Rittinger, ich wünsche Ihnen alles Gute für die wohlverdiente Pension und hoffe, dass Sie weiterhin mit Ihrer reichen Erfahrung unserer PWS AUSTRIA-Gruppe als Ehrenmitglied zur Verfügung stehen können.

Vielen herzlichen Dank und alles Gute!

Verena Wanker- Gutmann